

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt
München

Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzende
Angelika Pilz-Strasser

Privat:
Plankenhofstr. 34a, 81929 München
Telefon: 0173/656 69 41
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

BA-Geschäftsstelle Ost:
Friedenstr. 40, 81660 München
Telefon: 233-61483
Telefax: 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.02.2019

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2014 – 2020)
vom Dienstag, den 12.02.2019 um 19.30 Uhr
im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstr. 11, 81925 München

Beginn: 19:45 Uhr Ende: 20.45 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse: Fr. Winkler-Schlang – SZ
 Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de
 Hr. Eiberle – Freier Journalist
 Fr. Mühlthaler - Abendzeitung

Gäste: Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.
 Fr. Teresita Oramas de Singer - Migrationsbeirat

BA-Geschäftsstelle: Fr. Pletzer

Entschuldigungen:

Sitzungsleitung: Fr. Pilz-Strasser

1 Allgemeines

1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des BA 13, Frau Pilz-Strasser stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkt
Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

2.6.1.15	Denningerstr.112	1 Ahorn	Zustimmung mit 1 Ersatz.
2.6.1.16	Röntgenstr. 8 + 10	4 serbische Fichten	Zustimmung, 4 Ersatz.
2.6.1.17	Knappertsbuschstr. 17 - 33	2 Ebereschen, 1 Spitzahorn, 1 Ahorn	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.18	Lamontstr. 21	lt. Plan	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.19	Häusserstr. 21	lt. Plan	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.20	Possartstr. 11	lt. Plan	Zustimmung, 2 Ersatz.
3.2.1	Fahrradstellplätze am Prinz-Eugen-Park; Antrag der CSU-Fraktion vom 05.02.2019		

Herr Finkenzeller teilt mit, dass es sich hier um einen CSU-Dittelantrag handelt.

3.2.2 Die Landeshauptstadt München baut neue Schulschwimmbäder: Standortsuche 2; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2019

Der Antrag gehört zum TOP 2.5.6 „Schulbauoffensive 2013-2030“ und soll dort mitbehandelt werden.

3.2.3 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Erhaltung des Hüllgrabens/Hachinger Bach; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

Herr Finkenzeller teilt mit, dass es sich hier um einen CSU-Dittelantrag handelt.

3.2.4 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Vorlegen der Verkehrszahlen; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

Herr Finkenzeller teilt mit, dass es sich hier um einen CSU-Dittelantrag handelt.

3.2.5 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Gemeinsame Realisierung mit der Untertunnelung; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

Herr Finkenzeller teilt mit, dass es sich hier um einen CSUDittelantrag handelt.

5.2 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen;
Hier: Kindergarten Sommerfest am 16.07.2019 im Bürgermeistergarten, Ismaningerstr. 95;
Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 05.02.2019zu
6.3/6.4 Insektenhotels in der Nähe aller Blumen- und Kräuterwiesen im 13. Stadtbezirk anbringen;
Antrag der SPD-Fraktion vom 10.02.2019
(Antrag wird von der SPD-Fraktion kopiert)

Die SPD-Fraktion zieht den Antrag zurück, da es sich um die Punkte 6.3/6.4 von der Januar-Sitzung handelt. Der Antrag soll in der nächsten Sitzung des UA SÖÖ behandelt werden.

Der Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig so zugestimmt.

1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.01.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 15.01.2019 wird ohne Änderungen **einstimmig angenommen.**

1.4 Amtsniederlegung von Herrn Holger Machatschek

Der Amtsniederlegung von Herrn Holger Machatschek wird **einstimmig zur Kenntnis genommen.**

1.5 Amtseinführung und Vereidigung von Frau Patricia Beate Román Castaño

Der Amtseinführung von Frau Patricia Beate Román Castaño wird **einstimmig zugestimmt.**

Frau Patricia Beate Román Castaño spricht den Eid in der vorgeschriebenen Form mit dem Zusatz „so wahr mir Gott helfe“ und wird von Frau Pilz-Strasser, im Namen des gesamten Gremiums, im Bezirksausschuss 13, willkommen geheißen.

1.6 Amtsniederlegung von Frau Maria Hilger-Kossin

Der Amtsniederlegung von Frau Maria Hilger-Kossin wird **einstimmig zur Kenntnis genommen.**

1.7 Amtseinführung und Vereidigung von Herrn Marko Poggenpohl

Der Amtseinführung von Herrn Marko Poggenpohl wird **einstimmig zugestimmt.**

Herrn Marko Poggenpohl spricht den Eid in der vorgeschriebenen Form mit dem Zusatz „so wahr mir Gott helfe“ und wird von Frau Pilz-Strasser, im Namen des gesamten Gremiums, im Bezirksausschuss 13, willkommen geheißen.

1.8 Umbesetzung in den Unterausschüssen

Frau Vetterle gibt die Änderungen der SPD-Fraktion bekannt:
Herr Poggenpohl wird den freien Platz von Frau Maria Hilger-Kossin im UA SÖÖ übernehmen.

Frau Sippl teilt mit, dass Frau Patricia Beate Román Castaño Mitglied für Bündnis 90/DIE GRÜNEN im UA SÖÖ wird.

1.9 Bestellung eines stellvertretenden Vorsitzenden im UA Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie

Frau Sippl schlägt Patricia Beate Román Castaño vor.
Es gibt keinen Gegenkandidaten.

- einstimmig zugestimmt -

Frau Patricia Beate Román Castaño nimmt die Wahl an. Frau Pilz-Strasser gratuliert ihr.

2 Unterausschüsse (Vorbehandelte Angelegenheiten) Unterausschuss Planung

**Berichterstattung
Herr Finkenzeller**

2.2.1/2.2.2 Kulturbürgerhaus - Vorstellung durch das Kulturreferat, Baureferat, Sozialreferat und Kommunalreferat

.2

Kulturbürgerhaus: Wärmeschutz und Artenvielfalt durch Begrünung sowie klimaneutrale Kühlung; Antrag der Fraktion ÖDP/DaCG vom 24.01.2019

Die Referate stellen die bauliche Situation und Nutzungsabsicht umfassend dar. Diskutiert wird die Problematik, dass keine Gastronomie vorgesehen ist, die für diesen zentralen Platz, die Veranstaltungen sehr wichtig wäre. Herr Weise vom Kommunalreferat hält dagegen, dass das Projekt genehmigt ist und weitere Veränderungen das Projekt in Frage stellen. Der BA erinnert, dass bei den früheren Vorbesprechungen der Planungen klar zugesichert war, dass -wenn nicht im Haus selber - im Komplex der GEWOFAG die notwendige Gastronomie vorhanden sein würde.

Frau Müller vom Familientreff weist auf das Café im Jugendtreff hin, das allerdings nicht kommerziell sei und nicht geeignet für die Versorgung der Kultur sei. Herr Leuprecht vom Kulturreferat erklärt, dass der Küchenteil vom ASZ für abendliches Catering verwendet werden könne. Vollgastronomie sei bisher nicht erfolgreich gewesen. Die Gastronomie im Haus sei so geplant, dass niederschwellig günstiges Essen geboten sei.

Herr Weise bietet an, sich mit den entsprechenden Referaten zu besprechen und mit den Antworten in die Märzsession zu kommen.

Der BA fordert die Einhaltung der Zusage, dass ortsnah eine Gastronomie zur Verfügung steht, die das Catering für die kulturellen Einrichtungen macht.

**Beschlussempfehlung:
Vertagung in die Märzsession (einstimmig)**

2.2.3 Pavillons Bürgerpark und An der Salzbrücke - Vorstellung der aktuellen Planungen durch das Referat für Bildung und Sport und Baureferat - **gemeinsame Sitzung mit dem UA BKSS** -

Das Referat stellt die aktuellen Planungen zu den Pavillons Bürgerpark vor. Baubeginn soll im Juni 2019 sein. Es werden Rückfragen zur Begrünung, zum notwendigen Schallschutz und zum Nachweis der notwendigen Stellplätze gestellt.

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.4 Standortfindung für das Wandmosaik von Karl Knappe; Anhörung des Kommunalreferates vom 11.01.2019

Vorgeschlagen wird die Unterbringung im neuen Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

2.2.5 Findling für die Kapelle im Prinz-Eugen-Park; Bürgeranliegen vom 06.01.2019

Der Findling soll an seinem derzeitigen Standort bleiben bzw. vor Beschädigung gesichert werden. Mit Fertigstellung soll nochmals die Situation bzw. der Ort durch den Betriebsausschuss überprüft werden.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.2.6 Denninger Str. 96: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Kita und Tiefgarage - Vorbescheid
Vorstellung des Bauvorhabens durch den Architekten (vertagt am 15.01.2019, TOP 2.2.9)

Vorstellung des Projekts durch den Eigentümer und den Architekten, wegen der Kontamination muss 9 m tief ausgehoben werden, der B-Plan soll deswegen geändert werden. Herr Brannekämper führt aus, dass etliche Bewohnerinnen Angst haben, nicht wieder zurück zu kommen. Her Otto führt aus, dass der rückwärtige Teil, angrenzend an den Denninger Anger, deutlich mehr in diesen eingreife.

Beschlussempfehlung:

Der BA hält am bisherigen B-Plan fest und hält das Vorhaben in der bestehenden Form nicht für überzeugend. Der BA fordert ein Konzept, wie mit den bisherigen Mietern verfahren wird und lädt zur Wiedervorstellung mit dem neuen Konzept in der März Sitzung ein (einstimmig)

- 2.2.7 Ecke Freischützstraße / Johanneskirchener Straße: Keine Änderung des Bebauungsplans 43 d;
Ecke Freischützstraße / Johanneskirchener Straße: Keine Nachverdichtung; Beschlussentwurf für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung; Anhörung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.2019

Beschlussempfehlung:

Kenntnisnahme (einstimmig)

- 2.2.8 Einstellung der SEM München Nordost, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02235 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen am 25.10.2018; Beschlussentwurf für die Sitzung Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.02.2019; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.01.2019

Beschlussempfehlung:

Kenntnisnahme (einstimmig)

- 2.2.9 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim: Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 075/02/01, Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.01.2019

Beschlussempfehlung:

Keine Einwände (einstimmig)

- 2.2.10 Bauleitplanung Gemeinden Aschheim, Feldkirchen und Kirchheim; Bebauungsplan Nr. 22, 1. Änderung; Gemeinsamer Bebauungsplan für das Erholungsgebiet Heimstettner See Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB; Anhörung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 15.01.2019

Beschlussempfehlung:

Keine Einwände (einstimmig)

- 2.2.11 Anschaffung einiger Moderations-Pinnwänden für den UA Planung; Antrag der Fraktion ÖDP/DaCG vom 21.01.2019

Die Frage der Unterbringung der Stellwände konnte bisher nicht geklärt werden, grundsätzlich besteht Zustimmung. Sinnvoll wären klappbare Wände, die kleiner und eventuell im Auto transportabel sind.

Frau Pilz-Strasser stellt klar, dass sich in der nächsten Sitzung des UA Planung nochmals mit dem Antrag befasst werden soll.

- 2.2.12 Holbeinstr. 36: Anbau dreier Balkone an der Südseite, Errichtung einer neuen Treppe vom Keller (UG) zum Innenhof; Rückmeldung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.01.2019

Das Vorhaben ist bereits genehmigt.

- 2.2.13 Flaschenträgerstr. 6: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage; Rückmeldung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.01.2019

Das Vorhaben ist bereits genehmigt.

- 2.2.14 Stargarder Str. 7a: Neubau eines Einfamilienhauses – Tektur (vertagt am 15.01.2019)

Das Vorhaben ist bereits genehmigt.

- 2.2.15 Richard-Strauss-Straße 149:

Beschlussempfehlung:

Der BA empfiehlt der Stadt, das Vorhaben nicht zu genehmigen.

- 2.2.16 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung:

Pienzenauer Straße 50: Es handelt sich um ein Einzeldenkmal

Beschlussempfehlung:

Der BA hat Bedenken, dass durch den Umbau die Denkmalfähigkeit des Gebäudes erlischt und lehnt den Bauantrag deswegen ab. (einstimmig)

2.2.16

- 2.2.17 Bauvorhaben, die zur Kenntnis genommen werden: (einstimmig)

Erstantragsverfahren:

Cosimastr. 284, Vollmannstr. 53, Dirschauer Str. 29,3 Freischützstr. 55, Vollmannstr. 2, Adelbert-Stifter-Str. 31, Dirschauer Str. 29, Mühlbaurstr. 7, Mauerkircherstr. 102, Vollmannstr. 47, Musenbergstr. 25, Pienzenauerstr. 50, An der Salzbrücke, Oberföhringer Str. 156, Ismaninger Str. 66, Isolde-Kurz-Str. 8

Änderungsverfahren:

Oberföhringer Str. 54, Lamontstr. 21

Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren:

Rößeler Str. 3, Am Hierlbach 30, Am Hierlbach 39, Königsberger Str. 20a, Truderinger Str. 23, Am Hierlbach 37, Alsenweg 21, Savitsstr. 47a

- 2.2.18 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung - / -

- 2.2.19 Verschiedenes, Termine

Vsl. nächste Sitzung des Unterausschusses Planung: Donnerstag, 14.03.2019, 19:30 Uhr; Saal der Schützenlisl II, Engelschalkinger Str. 208, 81927 München

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

2.3 Unterausschuss Verkehr**Berichterstattung
Herr Tscheu**

- 2.3.1 (E) + (U) Nutzung der stadteinwärtsführenden Straßenbahntrasse auch für Rettungsfahrzeuge
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02245 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen am 25.10.2018
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13876

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zum Antrag der Referentin (einstimmig)**

- 2.3.2 Straßenunterhaltsmaßnahme südlicher Radweg Engelschalkinger Straße im Abschnitt von Westpreußenstraße bis Ostpreußenstraße; Anhörung des Baureferates vom 23.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.3 Mühlbaurstraße / Beetzstraße: Anbringung einer Grenzmarkierung; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 11.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.4 Zamdorfer Straße (Nordseite) zwischen Hohenlindener Straße und Zufahrt Anwesen Zamdorfer Straße 40: Markierung eines Schutzstreifens für den gegenläufigen Radverkehr; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 10.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.5 Stuntzstr. 18b: Einrichtung von drei Kurzzeitparkplätzen mit Parkscheibenpflicht vor der Kita; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 24.01.2019

Die Parkdauer soll auf 1 Stunde erweitert werden, damit die Kurzzeitplätze auch anderweitig genutzt werden können.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung, wenn die Parkzeit auf 1 Stunde verlängert wird (einstimmig)**

- 2.3.6 Gebelestraße: Anordnung eines eingeschränkten Halteverbots; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 17.01.2019

Eingeschränktes Halteverbot kann von der PI kaum überwacht werden. Die PI hat der Maßnahme wie beantragt zugestimmt. Im Unterausschuss wird die Maßnahme als unwirksam eingestuft. Es wird gefordert, dass der BA künftig in die Entscheidungsfindung VORHER eingebunden wird.

**Beschlussempfehlung:
4 x Zustimmung, 7 x Ablehnung (Behandlung ins Plenum)**

Herr Tscheu stellt die Beschlussempfehlung des UA vor. Die dortigen Bewohner erklärten, dass ein eingeschränktes Halteverbot nicht zielführend sei.

- mehrheitlich abgelehnt -

- 2.3.7 Denninger Straße: Halteverbot mit Zeitbeschränkung; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 30.11.2018 (vertagt am 15.01.2019)
- Ergebnis des Ortstermins –

Am 29.01.2019 fand ein Ortstermin statt, um die Begebenheiten zu sichten. Beim Ortstermin waren neben Mitgliedern des Unterausschusses Verkehr auch die Polizei und eine Vertreterin des zuständigen Kreisverwaltungsreferats (KVR) anwesend. Es wurde einvernehmlich festgestellt, dass die rechte Spur der Denninger Straße (Fahrtrichtung stadteinwärts) ausschließlich für Rechtsabbieger markiert werden soll. Um die Abbiegespur frei zu halten, wird ein Halteverbot mit zeitlicher Begrenzung angebracht. Weitere Maßnahmen sind nicht erforderlich.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung zum Vorschlag des KVR, weil übereinstimmend mit Ergebnissen des Ortstermins (einstimmig)

- 2.3.8 Asgardstraße (nördlicher Teil): Einrichtung eines einseitigen absolutes Haltverbots; Unterrichtung eines Kreisverwaltungsreferats vom 11.12.2018 (vertagt am 15.01.2019)
- Ergebnis des Ortstermins –

Am 29.01.2019 fand ein Ortstermin statt, um die Begebenheiten zu sichten. Beim Ortstermin waren neben Mitgliedern des Unterausschusses Verkehr auch die Polizei und eine Vertreterin des zuständigen Kreisverwaltungsreferats (KVR) anwesend. Auch ein Anwohner kam zum Termin dazu. Es wurde festgestellt, dass die jetzige Lösung beibehalten werden soll. Auch der Anwohner stimmte dem Vorschlag zu. Der Gehweg muss ausreichend freigehalten werden, damit Personen bspw. mit Kinderwagen oder Rollstuhl ungehindert den Gehweg nutzen können. Sobald die Witterungsverhältnisse es wieder zulassen (schneefrei), werden von der Polizei (PI22) Kontrollen wg. möglichem widerrechtlichen Parkens durchgeführt. Es bleibt bei der aktuellen Anordnung.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung zu o.g. Maßnahme (einstimmig)

Herr Brannekämper hat sich am 28.01.2019 die Situation vor Ort zusammen mit der PI angeschaut und über eine Abmarkierung beratschlagt. Anschließend hat er ein Schreiben an das KVR weitergeleitet, mit der Bitte um Rückmeldung, ob eine Abmarkierung dort möglich wäre.

Er schlägt daher Vertagung vor, bis die Antwort des KVR vorliegt.

Vertagung:

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.9 Normannenplatz: Blockade parkende Fahrzeuge; Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 06.11.2018 (vertagt am 11.12.2018 und 15.01.2019)
- Ergebnis des Ortstermins -
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04985

Am 29.01.2019 fand ein Ortstermin statt, um die Begebenheiten zu sichten. Beim Ortstermin waren neben Mitgliedern des Unterausschusses Verkehr auch die Polizei und eine Vertreterin des zuständigen Kreisverwaltungsreferats (KVR) anwesend. Dabei wurde festgestellt, dass die Zuwege zu den Grünanlagen am Normannenplatz von Fahrzeugen zugeparkt sind. Um diese freizuhalten, wird vorgeschlagen, an 4 Stellen rund um den Normannenplatz ein Halteverbot anzuordnen. Diese Maßnahme wurde von allen beim Ortstermin Anwesenden befürwortet.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung zu o.g. Maßnahme (einstimmig)

- 2.3.10 Opitzstr. (zwischen Mauerkircherstr. und Pienzenauerstr.): Widerruf dauerhafte Durchfahrtsperre und Anordnung Durchfahrtsperre als Klappbeschilderung; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferats vom 07.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.11 Vollmannstr. (Kindertagesstätten in der Vollmannstr. 53 und 59): Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen; Widerruf der bisherigen Gefahrzeichenbeschilderung mit Zusatz; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferats vom 07.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme; das Referat wird jedoch gebeten, die Anzahl der Schilder auf das erforderliche Maß der Notwendigkeit zu reduzieren (Reduzierung des Schilderwaldes auf möglichst nur 1 Schild je Fahrtrichtung) (einstimmig)**

- 2.3.12 Burgauer Straße (vor der Einmündung Am Eicherhof): Gefahrenzeichen "Kreuzung oder Einmündung"; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 09.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.13 Freischützstraße 46 bis 48: Halteverbot wegen Feuerwehrezufahrt; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 24.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.2.14 Max-Zenger-Str. 11 a: personenbezogener Sonderparkplatz für Schwerbehinderte; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 29.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.15 Prinzregentenstraße/Trogerstraße: Vorhinweis auf für Radverkehr und Fußgänger durchlässige Sackgasse; Unterrichtung der Kreisverwaltungsreferates vom 15.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.16 Brucknerstraße auf Höhe Nr. 1: Errichtung von drei Kurzzeit-Parkplätzen; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 17.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

Frau Resch stellt den Antrag, dass das Referat aufgefordert werden soll, die Dauer der Kurzzeit-Parkplätze auf eine Stunde zu erweitern, wie vom Bezirksausschuss beschlossen.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.17 Radfahren endlich sicherer machen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 25.11.2018

**Beschlussempfehlung:
Ablehnung mit 2 Gegenstimmen**

Frau Sippl möchte den Antrag in die nächste Sitzung vertagen, da er noch geändert werden soll.
Herr Tscheu lehnt die Vertagung ab.

Herr Finkenzeller ratet Frau Sippl, den Antrag zurückzuziehen, den Antrag zu modifizieren und dann neu in der nächsten Sitzung zu stellen.
Frau Sippl zieht anschließend den Antrag zurück.
Herr Tscheu schlägt Frau Sippl vor, den neuen Antrag dann zuerst mit der PI 22 abzustimmen.

- 2.3.18 Situation an der Kreuzung Krenklstraße/Rennbahnstraße sicherer gestalten; Antrag der CSU-Fraktion vom 18.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.19 Rückverlegung des Taxistandplatzes am Vogelweideplatz; Bürgeranliegen vom 21.01.2019

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.20 Westpreußenstraße 55 - 59/Memelerstraße 45: Aufstellen von Parkverbotsschildern; Bürgeranliegen vom 27.01.2019

Aus Sicht der UA-Mitglieder besteht keine Notwendigkeit. Es gab bereits vor einige Jahren Ortstermine hierzu. Das Ergebnis war stets eine Ablehnung. An der Situation hat sich nichts geändert.

**Beschlussempfehlung:
Ablehnung (einstimmig)**

- 2.3.21 Fehlende Wertstoffinseln in Bogenhausen; Bürgeranliegen vom 27.01.2019

Im Antrag ist nicht erkennbar, wo eine Wertstoffinsel abgebaut worden wäre und wo eine Wertstoffinsel aus der Sicht der Bürgerin notwendig wäre.

**Beschlussempfehlung:
Ablehnung; im Umkreis von maximal 10 Geh-Minuten befinden sich 3 Wertstoffinseln [Delpstr./Böhmerwaldplatz; Stuntzstraße 16; Röntgen-/Beetzstraße] (einstimmig)**

- 2.3.22 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

Aus Erledigung von Beschlüssen –TOP 6.4.:

Die Antwort aus dem Kreisverwaltungsreferat (KVR) ist nicht zufriedenstellend; möglicherweise war es im Antrag nicht präzise genug formuliert, wo die neuen Behindertenparkplätze positioniert werden sollen.

Die Angelegenheit wird deshalb erneut **an den Unterausschuss Verkehr verwiesen**, der zu einem **Ortstermin** mit dem Referat einladen wird. **(einstimmig)**

- 2.3.23 Verschiedenes, Termine
Nächste Unterausschuss-Sitzung Verkehr: Dienstag, 12.03.2019 / 19:00 Uhr; Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.3.6, 2.3.8, 2.3.16 und 2.3.17 - einstimmig zugestimmt.

2.4 Unterausschuss Budget, Vereine und Satzung Berichterstattung Herr Tetzner

- 2.4.1 (E) Stadtbezirksbudget
Bürgerinitiative Lebenswertes Daglfing e.V.
Infoveranstaltung mit Podiumsdiskussion am 21.02.2019
7.075,15 € / Az.: 0262.0-13-0
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14020

Die Antragsteller präsentieren Ihren Antrag. Die Verfristung sei darauf zurückzuführen, dass derjenige, der sich bislang in der Initiative um die Organisation der Veranstaltung gekümmert hatte, sich vollständig aus der Mitarbeit zurückgezogen habe. Andere Mitglieder mussten die Organisationsarbeit kurzfristig neu aufnehmen.

Auf Nachfrage: Vor Einreichung des Antrags wurden keine vertraglichen Verpflichtungen eingegangen. Zwar gab es auch zuvor schon Plakate und Flyer. Diese sind jedoch nicht Bestandteil des Antrags.

Die Antragsteller erklären, dass sich bereits jetzt schon ein Einsparpotenzial von ca. 1.300 Euro ergeben habe. Die voraussichtlichen Ausgaben reduzieren sich um diesen Betrag. Herr Helbig beantragt, dass das Direktorium gebeten wird, bei der Prüfung der Abrechnung besonderes Augenmerk darauf zu legen, dass keine Ausgaben berücksichtigt werden, deren Verpflichtung vor Eingang des Antrags eingegangen wurden.

Beschlussempfehlung:

**Der Antrag wird trotz Verfristung zur inhaltlichen Behandlung zugelassen (9:3)
Vor dem Hintergrund der reduzierten voraussichtlichen Ausgaben wird ein Zuschuss von bis zu 5.775,15 € gewährt. Das Direktorium gebeten wird, bei der Prüfung der Abrechnung besonderes Augenmerk darauf zu legen, dass keine Ausgaben berücksichtigt werden, deren Verpflichtung vor Eingang des Antrags eingegangen wurden.
Zustimmung (9:3)**

Vollgremiumssitzung:

- einstimmig zugestimmt -

- 2.4.2 Budgetantrag zur BA-eigenen Veranstaltung "Vogelschutz in Bogenhausen: Konkrete Maßnahmen" am 29.04.2019; Antrag vom 24.01.2019

Mehrere BA-Mitglieder verweisen auf Ziffer 7.2.4 der Stadtbezirksbudget-Richtlinien, wonach Bewirtungskosten nicht zuwendungsfähig sind. Der maximale Zuschussbetrag soll daher um 100 € gekürzt werden.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung bis zu einer Höhe von 420 € (einstimmig)

- 2.4.3 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung
. / .

- 2.4.4 Verschiedenes, Termine

Der nächste reguläre Sitzungstermin ist voraussichtlich Donnerstag, 14. März 2019, um 18.30 Uhr, Sitzungsort laut Einladung. Voraussichtlicher Sitzungsort: Schützenlist II, Englshalkinger Str. 208, 81927 München.

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

2.5 Unterausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales **Berichterstattung Frau Stengel**

- 2.5.1 Aufwertung des Spielplatzes an der Scheinerstraße / Aufwertung des Spielplatzbereichs am Herkomerplatz;
- Vorstellung durch das Baureferat -

Frau Welker stellt die Situation der Kinderspielplätze in der Schreiner und am Herkomerplatz vor. In der Schreinerstr beginnen die Bauarbeiten im Frühjahr und sollen Ende Juni abgeschlossen sein. Ziel ist die Errichtung einer einheitlichen, abwechslungsreichen Spielfläche die Kindern unterschiedlichen Altersstufen gerecht wird. So gibt es eine Spielinsel und einen EPDM-Drachen. Am Herkomerplatz beginnen die Bauarbeiten im nächsten Jahr (Entzerrung der Situation vor Ort) . Hier sind unter anderen ein Multifeld und Wasserspiele für die Kleinen geplant.

Der BA bedankt sich für das Erscheinen von Frau Welker.

Beschluss:
Kenntnisnahme (einstimmig)

- 2.5.2 ASZ Bogenhausen: Vorstellung der neuen umfangreichen Aufgaben

Herr Lohrey, Frau Karajel und Frau Strepp stellen das ASZ Bogenhausen vor. Das ASZ gibt es schon vierzig Jahre, es kamen Novellierungen 2006 und 2017 zu einem neuen Gesamtkonzept. Das Konzept der präventiven Hausbesuche wird vorgestellt. Fachkräfte informieren und beraten bei einem Hausbesuch zu folgenden Themen: Treffpunkte und Veranstaltungen in der Nachbarschaft, Hinweis auf kostengünstige Freizeit- und Kulturangebote (Finanzierung von Fahrten um Altersisolation zu verhindern) und ehrenamtliches Engagement, die Bereitstellung von häuslicher Hilfen (insgesamt: dreimaliger Besuch einer Hauswirtschaftlerin für 3 Stunden), Beratung bei Fragen zum Wohnen, bei Behördenangelegenheiten, finanzielle Fragen (Anschubfinanzierung), Pflege und letztlich auch bei persönlichen Anliegen. Insgesamt stehen fünf Fachkräfte (Soz.-Päds) zur Verfügung. Es gibt keine Konkurrenzsituation zu anderen Anbietern (VdK).

Angedacht ist auch die Einführung eines Mittagstisches. In Bogenhausen besitzt das ASDZ aber nur eine Küche mit 11 qm, somit ist man auf einen Caterer angewiesen. Hierbei erweist sich die Kostenvorgabe von 5,30 Euro als Problem. Ach gibt es Probleme das nötige Fachpersonal zu gewinnen. Auch wird über die digitale Teilhabe der älteren Bevölkerung nachgedacht.

Der BA bedankt sich für die Informationen.

Beschluss:
Kenntnisnahme (einstimmig)

- 2.5.3 Bezirkssportanlage Fritz-Lutz-Straße: Problematischer Zustand (u. a. Personal); Bürgeranliegen vom 13.11.2018 (vertagt am 11.12.2018 und 15.01.2019)
- Diskussion mit Vertretern des Referats für Bildung und Sport -

Herr Ring berichtet, dass die 3. BM am 20. Februar mit Herrn Sonneck, den zuständigen Vertreter im RBS eine Besprechung hat. Bis dahin kann das RBS keine Auskunft über das weitere Vorgehen in genannter Angelegenheit geben.

Frau Hacker will, dass das RBS die gleichen Kriterien für den FW Oberföhring anwendet werden wie für Modernisierung der Bezirkssportanlage Fritz-Lutz-Str. (Protokoll liegt nun dem BA vor).

Beschluss:

Qualifizierte Vertagung bis nach dem Gespräch bzw. eine Rückmeldung erfolgt (einstimmig)

- 2.5.4 Schulveranstaltungen in der Fritz-Lutz-Schule; Bürgeranliegen vom 29.11.2018 (vertagt am 15.01.2019)
- Diskussion mit Vertretern des Referats für Bildung und Sport -

Herr Ring berichtet, dass die 3. BM am 20. Februar mit Herrn Sonneck, den zuständigen Vertreter im RBS eine Besprechung hat. Bis dahin kann das RBS keine Auskunft über das weitere Vorgehen in genannter Angelegenheit geben.
Frau Hacker will, dass das RBS die gleichen Kriterien für den FW Oberföhring anwendet werden wie für Modernisierung der Bezirkssportanlage Fritz-Lutz-Str. (Protokoll liegt nun dem BA vor).

Beschluss:

Qualifizierte Vertagung bis nach dem Gespräch bzw. eine Rückmeldung erfolgt (einstimmig)

- 2.5.5 Konkrete umsetzbare Hilfe für den FC RW Oberföhring; Antrag der CSU-Fraktion vom 04.12.2018 (in der Sitzung am 15.01.2019 einstimmig beschlossen)
- Diskussion mit Vertretern des Referats für Bildung und Sport -

Herr Ring berichtet, dass die 3. BM am 20. Februar mit Herrn Sonneck, den zuständigen Vertreter im RBS eine Besprechung hat. Bis dahin kann das RBS keine Auskunft über das weitere Vorgehen in genannter Angelegenheit geben.
Frau Hacker will, dass das RBS die gleichen Kriterien für den FW Oberföhring anwendet werden wie für Modernisierung der Bezirkssportanlage Fritz-Lutz-Str. (Protokoll liegt nun dem BA vor).

Beschluss:

Qualifizierte Vertagung bis nach dem Gespräch bzw. eine Rückmeldung erfolgt (einstimmig)

- 2.5.6 Schulbauoffensive 2013-2030,
Beschlussentwurf für die Sitzung des Bildungsausschusses gemeinsam mit Kinder- und Jugendhilfeausschuss und dem Bauausschuss am 26.03.2019; Anhörung des Referates für Bildung und Sport vom 25.01.2019

Beschluss:

Der BA stimmt dem vorliegenden Beschlussentwurf zu.

- einstimmig zugestimmt -

Die Landeshauptstadt München baut neue Schulschwimmbäder: Standortsuche 2; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2019

Des Weiteren stellt Frau Hacker einen Antrag „Die LhM baut neue Schulschwimmbäder“: Standortsuche 2. Dieser wird nach kurzer Diskussion ins Plenum vertagt.

Vollgremiumssitzung:

Frau Hacker stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.5.7 Verlängerung der Laufzeiten von Flüchtlingsunterkünften; Anhörung des Sozialreferates vom 24.01.2018

Beschlussempfehlung:

Kenntnisnahme (einstimmig)**Beschluss:**

Der BA stimmt dem vorliegenden Beschlusssentwurf zu.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.5.8 Dienststellenverständigung: Schwimmhalle Ruth-Drexel-Str. 23; Unterrichtung des Referates für Bildung und Sport vom 21.01.2019

Beschlussempfehlung:**Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.5.9 Verschiedenes, Termine

Der Antrag des BA 11 Milbertshofen-Am Hart (B05626) - "Anbieten von Veranstaltungen zum Thema Plastik an Grundschulen im gesamten Stadtgebiet der LHM" wird unterstützt.

Beschlussempfehlung:**Zustimmung (einstimmig)**

Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich am Dienstag, den 05.03.2019 um 18 Uhr statt

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.5.1 – 2.5.7 - einstimmig zugestimmt.

2.6 Unterausschuss Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie Herr Baier

2.6.1 Baumfällungen (Anhörungen):

- | | | | |
|---------|--------------------------|---|--|
| 2.6.1.1 | Schichtlstr. 4 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Vertagung in den nächsten Unterausschuss; Pläne fehlen. |
| 2.6.1.2 | Marienburger Str. 40 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Vertagung in den nächsten Unterausschuss; Pläne fehlen. |
| 2.6.1.3 | Oberföriner Str. 156 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Zustimmung lt. Plan. |
| 2.6.1.4 | Richard-Strauss-Str. 149 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Der BA 13 lehnt die Baumfällungen ab, da das Bauvorhaben wegen Überschreitung der Baumgrenzen nicht zulässig ist und daher abgelehnt wird. |
| 2.6.1.5 | An der Salzbrücke | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Zustimmung lt. Plan. |
| 2.6.1.6 | Alsenweg 21 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Zustimmung lt. Plan. |
| 2.6.1.7 | Dirschauer Str. 29 | Baumbestandsplan (Behandlung unter 2.6.1) | Vertagung ins Plenum. |
| 2.6.1.8 | Gellertstr. 22 | 2 Fichten (= Fichte 3 und 4), 2 Lärchen | Ablehnung, Baumaßnahme zu massiv.
Ablehnung Bäume 3, 5, 6, da kein Fällgrund ersichtlich ist. Zustimmung zur Fällung Baum 4 |

2.6.1.9	Gellertstr. 24	2 Fichten	mit Ersatz. Zustimmung mit 2 Ersatz.
2.6.1.10	Lohengrinstr. 34	4 Birken, 1 Vogelbeere	Fällung der fünf Bäume abgelehnt, da für alle fünf Baumpflege vorgesehen ist. Zustimmung zur Baumpflege
2.6.1.11	Mauerkircher Str. 108	1 Esche	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.12	Lamontstr. 34	1 Silberhorn	Zustimmung ohne Ersatz.
2.6.1.13	Steinhauser Str. 34 - 54	1 Mehlbeere und 5 weitere Bäume	<u>Bäume 1-3</u> : Zustimmung, mit 1 Ersatz (auf Höhe des alten Baumes 3, aber weiter westlich, dass der neue Baum nicht mehr auf der TG steht). <u>Baum 4 (Schwarzkiefer)</u> : Ablehnung, weil er nicht auf der TG steht, sondern genau auf der Kante. <u>Baum 5 + 6</u> : Zustimmung, mit 1 Ersatz (z.B. auf Höhe des alten Baumes Nr. 5, aber soweit östlich, dass der neue Baum nicht mehr auf der TG steht).
2.6.1.14	Beckmesserstr. 5	1 Birke	Ablehnung der Fällung, da stadtbild-prägend. Bitte Baumpfleßmaßnahmen durchführen.
2.6.1.15	Denningerstr.112	1 Ahorn	Zustimmung mit 1 Ersatz.
2.6.1.16	Röntgenstr. 8 + 10	4 serbische Fichten	Zustimmung, 4 Ersatz.
2.6.1.17	Knappertsbuschstr. 17 - 33	2 Ebereschen, 1 Spitzahorn, 1 Ahorn.	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.18	Lamontstr. 21	lt. Plan	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.19	Häusserstr. 21	lt. Plan	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.20	Possartstr. 11	lt. Plan	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.2	Baumfällungen (Unterrichtungen): Pienzenauerstr. 81 (1 Kirschbaum,1 Erle), Normannenpl. 2 (1 Akazie), Maria-Theresia-Str. 35 (2 Hainbuche), Haushoferstr. 8 (1 Buche).		

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig).**

- 2.6.3 Hüllgraben, Nähe Kirchheimer Str. 16: Bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen; Unterrichtung des Baureferats vom 16.01.2019.

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig).**

- 2.6.4 Erschließung der Grünfläche an der Burgauerstr. (beleuchtete Wege, Sitzbänke, Bäume und Sträucher); Antrag der CSU-Fraktion vom 15.01.2019.

**Beschlussempfehlung:
Vertagung in den nächsten Unterausschuss.**

- 2.6.5 Anlegen von Benjeshecken oder Wallhecken und Ackerrandstreifen zum Schutz der Bodenbrüter; Antrag der CSU-Fraktion vom 20.01.2019.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig).

2.6.6 Mikroplastik-Erzeugung durch Kehrbesen; Bürgeranliegen vom 08.01.2019.

Beschlussempfehlung:

Kenntnisnahme des Antwortschreibens des Referates vom 01.02.2019 an den Bürger mit der Bitte um Prüfung, ob Drahtbesen eingesetzt werden könnten.

2.6.7 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung
keine

2.6.8 Verschiedenes, Termine:
keine

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)

3.1 Berichte der BA-Beauftragten

3.2 Bürgeranträge

3.2.1 Fahrradstellplätze am Prinz-Eugen-Park; Antrag der CSU-Fraktion vom 05.02.2019

Herr Tscheu teilt mit, dass der Antrag im Rahmen des Ortstermin am 27.02.2019 besprochen werden soll und schlägt daher **Vertagung** in die nächste Sitzung des UA Verkehr vor.

3.2.2 Die Landeshauptstadt München baut neue Schulschwimmbäder: Standortsuche 2; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2019

siehe TOP 2.5.6

3.2.3 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Erhaltung des Hüllgrabens/Hachinger Bach; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

Herr Finkenzeller teilt mit, dass bei allen drei Anträgen die Überschrift (Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve) gestrichen werden soll. Anschließend stellt er alle drei Anträge vor und bittet um Unterstützung.

- einstimmig zugestimmt -

3.2.4 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Vorlegen der Verkehrszahlen; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

- einstimmig zugestimmt -

3.2.5 Nein zur derzeitigen Planung der Daglfinger Kurve: Gemeinsame Realisierung mit der Untertunnelung; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.02.2019

Frau Pilz-Strasser bittet um Änderung des letzten Satzes in „... mit der Untertunnelung der S-Bahn-Strecke *zu planen* und zu betreiben.“

- einstimmig zugestimmt -

4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.

5 Anhörungen (ohne Vorberatung)

- 5.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund
Hier: Kleinzirkus: Zirkusspiel im Zeitraum: 01.03.2019 bis 17.03.2019; An der Cosimastraße, Engelschalkinger Straße; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 05.12.2018

- einstimmig zugestimmt -

- 5.2 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen;
Hier: Kindergarten Sommerfest am 16.07.2019 im Bürgermeistergarten, Ismaningerstr. 95; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 05.02.2019

- einstimmig zugestimmt -

6 Erledigung von Beschlüssen

- 6.1 Sachstandabfrage: Errichtung eines gemeinsamen Rad- und Fußweges mit der Gemeinde Unterföhring zur Aufwertung der Basispyramide als historisches Denkmal
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05258
- 6.2 Verbesserung der Verkehrslage in der Einmündung Denninger Str. in Bülowstr.
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05475
- 6.3 Bitte um fußgängerfreundliche Schaltung der Ampel an der Denningstr. 98;
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05523
- 6.4 Klinikum Bogenhausen: Einrichtung von zwei Behindertenparkplätzen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05691

Vertagung in die nächste Sitzung des UA Verkehr (siehe TOP 2.3.22).

TOP 6 werden einstimmig en bloc – außer TOP 6.4 - zur Kenntnis genommen.

7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)

7.1 Direktorium

- 7.1.1 Stadtbezirksbudget:
Informationsflyer und Änderung der Formulierung zum Stand des Stadtbezirksbudgets auf Sitzungsvorlagen; Unterrichtung des Direktoriums vom 29.01.2019

7.2 Baureferat

./.

- 7.2.1 (U) Freiflächen am Salzsenderweg im 13. Stadtbezirk Bogenhausen
Teil A: Hauptbaumaßnahme Spieleinrichtungen und Wegeverbindungen
Projektkosten (Ausführungskosten): 1.930.000 Euro Ausführungsgenehmigung
Teil B: Teilabschnitt nach Schulneubau
Projektkosten: 250.000 Euro
Genehmigung zur verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13827

- 7.3 **Referat für Gesundheit und Umwelt** ./.

- 7.4 **Kommunalreferat** ./.

7.5 Kreisverwaltungsreferat

- 7.5.1 (U) Änderung der Satzung über die Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen in der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsgebührensatzung - SoNuGebS-)
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12912
- 7.5.2 Unveränderte Fortführung des Gaststättengewerbes: "Il Gelato Italiano", Ostreußenstr. 25

- 7.6 **Kulturreferat** ./.

- 7.7 **Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

- 7.7.1 (U) Münchner Nordosten
 A) Eckdaten und Planungsziele
 - Eckdatenbeschluss -
 B) Durchführung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Ideenwettbewerbs
 C) Weiteres Vorgehen
 D) Personalbedarf
 Stadtbezirk 13 Bogenhausen
 Stadtbezirk 15 Trudering-Riem
 Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04869 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 17.01.2019
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11780
- 7.7.2 (U) Weitere U-Bahn-Planung der Landeshauptstadt München
 a) Sachstand und Prioritäten
 b) Anträge, Empfehlungen und Petition
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12213
- 7.7.3 (U) Städtebauliche und landschaftsplanerische sowie
 Realisierungswettbewerbe und Qualität der Architektur
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10987
- 7.7.4 (U) Gesamtkonzeption Fahrradparken in München
 - Fortschreibung und Erweiterung des Fahrradstellplatzkonzeptes
 Fahrradabstellen 4 - Pilotprojekt für saisonale Umwandlung von Kfz-Stellplätzen
 Antrag Nr. 08-14 / A 00241 vom 21.08.2008
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08684
- 7.7.5 (U) Mobilitätsplan für München –
 Modellstadt München 2030
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13893
- 7.7.6 (U) Rückkehr zur Grünflächenquote von 32m² pro Einwohner
 Empfehlung Nr. 14-20 / E 02399
 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 07 -
 Sendling-Westpark am 22.11.2018
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13790

7.8 Referat für Bildung und Sport

7.9 Sozialreferat

- 7.9.1 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Ostpreußenstr. 48 + 50
 7.9.2 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Savitsstr. 10
 7.9.3 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Traberstr. 4
 7.9.4 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Lohengrinstr. 30

7.10 Personal- und Organisationsreferat ./.

7.11 Stadtkämmerei

7.12 Referat für Arbeit und Wirtschaft ./.

7.13 MVG ./.

7.14 sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe)

7.15 Sonstige (Bahn AG, Post) ./.

Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.

./.

8 Sonstiges

- 8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen
 Es wird allen Geburtstagskandidaten gratuliert.
- 8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden

Der Ortstermin am Böhmerwaldplatz bzgl. des Fitnessplatzes findet am 12.03.2019, 10:00 Uhr statt.

Hinsichtlich des Runden Tisches zur Kanalbaumaßnahme Düker Montglasstraße am 11.03.2019 soll man sich bei der MSE erkundigen, um welches Projekt es sich konkret handelt und ob es größeres Vorhaben sei (dann evtl. in UA-Sitzung einladen).

8.3 Mitteilungen der MdBA

8.4 Termine

Die nächste BA-Sitzung findet am 19.03.2019 statt

gez.

Angelika Pilz- Strasser

Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer

D – HA II / BA – BA-G Ost
Protokollführung